

Ganzheitliches Gedächtnistraining

In Zusammenarbeit mit dem Walter-Thiemann-Haus

In lockerer Atmosphäre mit Zahlen, Worten und Begriffen gestalten Teilnehmer mit der Leitung eine erlebnis- und abwechslungsreiche Stunde mit viel Spaß und Konzentrationseffekten für das Gehirn.

Mittel des Kognitiven Trainings nach Dr. med. Franziska Stengel sind auf Sprache basierenden Übungen. Der Gruppenleiter setzt Sprache ein, um Gedanken, Erinnerungen und Gedächtnisleistungen ins Fließen zu bringen. So sollen im Idealfall Gespräche entstehen, Begriffe geklärt und eigenes Wissen mitgeteilt und erweitert werden. Das entspricht der eigentlichen sozialen Aufgabe des Gehirns schlechthin. Kein Computer kann die Begegnung von Menschen ersetzen. Es braucht das feine Zusammenspiel des Dialoges von Gruppenleitung und Teilnehmer, damit Denken mit Sinn erfüllt ist. Sprache ist der Schlüssel zum Denken, aber Sprache braucht auch das Denken. Daher setzt das Training genau hier an, und ist therapeutisch wirksam weil es sozial ist.

Kurs in Gronau

»Walter Thiemann Haus«
Alfred-Drögsta-Platz 1, 48599 Gronau

Termin:

Mittwochs, 24. 02. – 28. 04. 2010 (8 Einheiten)

Zeit:

15.00 – 16.00 Uhr

Gebühr:

20,- für Mitglieder
30,- für Nichtmitglieder

Referentin:

Christina Stroetmann
Sozialpädagogin

Anmeldung unter Telefon:

0 25 62 / 9 36 10

